

Vampires don't die

Von Pragoma

Kapitel 22:

Alles drehte sich nach Reno um, nickte und Zack grinste breit, ehe er den Kopf schüttelte und abwinkte. „Kein Thema, hab ich gerne gemacht.“

Loz runzelte hinter der Zeitung die Stirn, guckte hinter dieser schließlich hervor.

„Angeal ist wohl weg, nehme ich an?“

„Der wird die Leiche entsorgen“, schnarrte Yazoo und rümpfte die Nase.

„Dreck machen kannst'e, aber wegräumen geht nicht, was?“, regte sich der Langhaarige weiter auf, bemerkte nicht, dass noch jemand im Türrahmen stand, dicht hinter Reno und gefährlich leise knurrte, ehe er vortrat und Yazoo warnend ansah.

„Yazoo, es reicht! Hör auf zu meckern und dich wie ne Diva aufzuführen. Wenn dich sogenannter Dreck stört, dann kannst du gerne gehen.“

„Bitte?“ Entgeistert sah Yazoo auf, schnaubte und erhob sich schließlich von seinem Platz, ehe er mehr als angepisst das Wohnzimmer verließ.

Zack sah kurz hinterher, schüttelte dann aber den Kopf. „Ist der immer so?“, wollte er wissen und sah zu Loz, der seine Zeitung weglegte und nickte. „Jap und er übertrifft leider auch Kadaj und der kann schon recht zickig sein.“

„Ich bin überhaupt nicht zickig!“, beschwerte sich Kadaj, worauf Zack leise lachen musste. „Natürlich nicht.“

Loz rollte mit den Augen, ließ es dann aber sein, da sich Kadaj sonst nur weiter aufregen würde und das konnten sie gerade nicht gebrauchen.

Reno grinste weiter, das Stirnrunzeln seitens Loz ist ihm nicht entgangen und bevor er diesem auf seine Frage antworten konnte, kam ihm Yazoo dazwischen.

Sein Blick wurde ernst, Kadaj hatte er zwar bemerkt, aber nicht mit dieser Reaktion gerechnet.

Er verfolgte Yazoo mit den Augen, da dieser auf den Weg zu seinem Zimmer an Reno vorbeimusste.

Der Vampir könnte ihm jetzt etwas zu flüstern, oder es ihm telepathisch stecken, was er auch schließlich tat. Du kannst mich ja bei der nächsten Hungerattacke versuchen vor die Tür zu setzen...

Schließlich seufzte er leise auf und sah in die Runde und noch bevor er Loz antwortete. "Naja, er hat doch recht, Zack..."

So was wollte er eigentlich nicht den Brüdern bescheren, wollte sich nicht hier in ihrem sicheren Heim an einer Person laben und diese dadurch zu töten.

Doch es blieb ihnen ja auch nichts anderes übrig.

Auch er musste leise auflachen, als Kadaj so reagierte.

Wie nannte man das noch gleich?

Der Vorführ-Effekt?

Gelassen blieb Reno im Türrahmen stehen, hatte die letzten Stunden mehr als genug gelegen und gegessen.

"Und? Schon irgendwelche positiven Nachrichten von den Anderen? Sind diese eigentlich schon lange weg?" So ein richtiges Zeitgefühl hatte er nicht.

Bei Kadaj's Gedanken wollte er lieber erst mal nicht herumwühlen, denn auch wenn dieser es nicht zugeben wollte, war er doch ebenso wütend wie Yazoo.

Der einzige Unterschied war nur, dass der Langhaarige es laut ausgesprochen hatte.

Ob es von den Anderen schon Nachrichten gab?

Nicht wirklich.

Zwar hatte Cloud ein Handy, ebenso Vincent und doch hatte keiner der beiden angerufen oder etwas geschrieben.

Daher schüttelte sowohl Zack, als auch Kadaj den Kopf.

„Nein, derzeit nicht. Bestimmt melden sie sich aber noch.“ Kadaj mogelte sich hinter Reno vor, schritt an ihm vorbei und ins Wohnzimmer, wo er sich gerade setzen wollte, als es an der Tür klingelte.

Wer kam denn jetzt noch?

Angeal hatte das Fenster genutzt und alle anderen hatten zu tun, würden jetzt sicher nicht schon vor der Tür stehen und dazu klingeln.

Misstrauisch schielte Kadaj in den Flur, dann zu Loz, der ebenso die Tür fixierte.

„Bleibt sitzen, ich geh!“ Zack stand auf, schritt an Reno vorbei und zur Tür, die er eine Weile ansah und dann erst öffnete.

Vor ihm stand eine Person, die er nicht kannte, dazu eine Brille trug und zudem aussah, als sei er allwissend.

„Kadaj?“ Zack rief nach dem jüngsten Silberling und dieser schritt zwar raus, blieb aber im Flur stehen und atmete erleichtert aus, als er feststellte, dass es sich bei dem Besuch um Ignis handelte. Dennoch blieb Kadaj wachsam, immerhin hatte er den Anderen länger nicht gesehen und nur zuvor telefoniert.

Ignis hob fragend die Augenbraue, dann aber schmunzelte er. „Misstrauisch wie eh und je. Du hast dich kein Stück verändert.“ Tatsächlich?

Kadaj grinste kalt, kam dann aber näher und blieb neben Zack stehen. „Komm rein, draußen ist es kalt.“

Ignis nickte, trat an Zack vorbei, der ihm skeptisch nachsah.

„Halt mich für spießig, aber der Kerl gefällt mir nicht“, merkte Zack an, ehe er die Tür schloss und sich zurück ins Wohnzimmer begab. Kadaj äußerte sich nicht, setzte sich zurück zu seinem Bruder, der Ignis ruhig betrachtete.

Er kannte ihn nur von Kadajs Erzählungen, gesehen aber hatte er ihn bis dato nicht.

Nur Noctis kannte er und das auch nur, weil er Kadajs Freund war.

Er nickte zur Erkennung, dass er es verstanden hatte, verfolgte Kadaj mit seinen Augen und sah schließlich ebenso verwundert zur Tür.

Er fand es gut, dass Zack ging, blieb in der Nähe stehen und fixierte die Tür ebenso.

Angeal wäre nicht so unsicher und würde das Fenster oben nicht auflassen, um nun durch die Tür zu gehen.

Dass sie oben durch das Fenster gegangen sind, war ja lediglich nur wegen dem Mitbringsel für Reno.

Es sollte niemand den Menschen sehen.

Reno nahm den fremden Geruch auf, denn auch ihm sagte dieses Gesicht nichts.

Nun achtete er genau auf Kadaj seine Reaktion, jegliches Muskelzucken würde er bemerken.

Er scheint den Fremden zu kennen... Und doch blieb er... wie sollte Reno es beschreiben?

Wachsam?

Daraufhin beschloss der Vampir, seine Fähigkeit zu probieren und erstmals in dem Kopf des Anderen zu wühlen.

Erinnerungen konnte er einsehen.. Er konnte Noctis sehen...

Noch ehe Zack an Reno wieder vorbeikam, nach dem die anderen beiden bereits im Wohnzimmer waren, hielt Reno den anderen Vampir fest und fragte ihn leise, sodass keiner der anderen Anwesenden ihn hören konnte. "Kennst du den? Er scheint mit Noctis in Verbindung zu stehen..."

Wie es aussieht, kennt noch nicht mal Loz die Brillenschlange. "Ganz geheuer kommt mir das nicht so vor.." Reno sah Zack schließlich ernst an, ließ ihn auch wieder los.

Zack bestätigte ihm, dass er dem Braten auch nicht so wirklich traute.

Vor allem kam so ein Typ, wo gerade alle ausgeflogen waren.

Ob er den Anderen kannte?

Zack schüttelte unauffällig seinen Kopf und sah Reno besorgt an. Da stimmt etwas nicht, merkte er noch gedanklich an, ehe er es für besser hielt, Kadaj und diesen Ignis im Auge zu behalten.

Zwar hatte Kadaj wohl mit diesem telefoniert, aber woher wusste der, wo er zu finden war?

Hatte Kadaj da etwas verlauten lassen?

Zack sah erneut zu Reno und runzelte die Stirn. Hat Kadaj ihm gesagt, wo er wohnt?

Wieder sah Zack zu Kadaj und hoffte, dass Angeal bald wiederkäme, denn wenn diese Brillenschlange ein Vampir wäre, dann sicherlich kein dummer.

„Was ist?“ Kadaj sah zu Zack, der angestrengt Ignis anstarrte und die Stirn immer wieder runzelte.

„Nichts, ich überlege nur gerade“, antwortete er ernst und konzertierte sich.

Nichts.

Alles menschlich und nichts deutete darauf hin, dass der Andere ein Vampir war.

Dann aber fiel Zack etwas ein und er sah unweigerlich erneut zu Reno. Wenn er frisch gebissen ist, dann rieche ich ihn nicht als Vampir. So gesehen müsste man ihm in den Nacken gucken und das wird schwierig.

Da stimmte er Zack zu, hier stimmt garantiert nichts!

Nein, er hat nichts in dieser Richtung verlauten lassen, zumal wusste nicht mal Noctis die Adresse von Kadaj, antwortet er gedanklich zurück und beobachtet die Drei ebenso weiter.

Er verschränkte seine Arme vor der Brust und teilte Zack seine Sorgen sehr.

Natürlich entging es dem Silberling nicht, dass Zack den neu Hinzugekommenen angestrengt und ernst beobachtete.

Hoffentlich wird der Jüngere nicht misstrauisch und verhält sich weiterhin ruhig, doch sicherlich ist diesem Ignis durch Kadaj seine Frage schon was aufgefallen.

Als Zack den rothaarigen Vampir erneut ansah und dessen Gedanken ebenso bei Reno ankamen, musste dieser nicken und ließ Ignis auch nicht mehr aus den Augen.

Ich weiß... Noctis hab ich damals nur sehr schwach wittern können... sah er von Zack zu Ignis rüber und zu Kadaj.

Loz würde wohl eher nicht so schnell reagieren können, dafür wäre er zu überrascht. Kadaj würde wohl schon etwas eher reagieren. Sollten wir frontal auf ihn zu gehen und er wäre wirklich nur ein Mensch... Dann könne er uns nicht ausweichen, selbst wenn Kadaj dazwischen funken wird, sprach er eine Überlegung an. Er könne jedoch auch versuchen, Kadaj dazu überreden, bei Ignis irgendwie zu schauen. Doch Reno vermutet eher, dass Kadaj laut antworten würde, darüber wohl noch eher ärgerlich und dann wäre der Andere so oder so gewarnt. Oder aber wir behalten ihn einfach lang genug im Auge, bis Angeal zurückkehrt... so lange kann das mit dem fortschaffen auch nicht dauern... oder was meinst du?, blickte Reno wieder zu seinem Freund. Sie hatten schon viele Möglichkeiten, wobei er das Warten eher nicht sinnvoll findet, auch wenn es seine Idee war. Was ist denn, wenn Ignis wie eine Art Peilsender wäre und gerade deshalb auf Zeit schindet?

Noctis wusste diese auch nicht und war hergekommen?

Zack runzelte die Stirn, versuchte jedoch nicht zu Kadaj zu sehen und sah stattdessen die Wand vor sich an.

Ich sollte Angeal sobald er nahe genug ist, Bescheid geben. Zack machte sich Sorgen und im Ernstfall wären sie nur zu zweit, falls der Fremde doch ein Vampir wäre, wovon er aber nicht ausging. Noch nicht.

Dafür war seine Nase nicht fein genug und...

Reno hatte Noctis auch nur schwer wittern können?

Nicht gut, gar nicht gut und das machte ihm noch mehr Sorgen.

Warten wir lieber ab. Wenn wir jetzt angreifen, machen wir uns vielleicht zum Affen oder aber es eskaliert. Loz sieht mir zwar stark aus, aber gegen einen Vampir wird er kaum eine Chance haben. Hoffentlich kam Angeal bald zurück, Zack kam sich ohne ihn etwas hilflos vor.

Gerade wenn es darum ging, Mensch von Vampir zu unterscheiden. Bei den Brüdern war er sich sicher, dass sie Menschen waren. Dafür hatte er sie die letzten Stunden nur zu genau beobachten können und nichts wies darauf hin, dass sie anders waren. Behalten wir ihn im Auge, bis Angeal da ist und dann sehen wir weiter. Wenn wir jetzt die Pferde scheu machen, dann... Weiter kam Zack jedoch nicht, kam Angeal endlich die Treppe herunter und sah erstaunt auf den Gast.

„Wer ist das?“, fragte er auch gleich nach und besah den Brillenträger skeptisch.

„Ignis, ich heiße Ignis“, stellte dieser sich vor und reichte Angeal die Hand.

„Aja.“ Angeal schüttelte ihm kurz die Hand, dann aber schritt er zu Reno und Zack und sein Blick verhielt nichts Gutes. Behaltet ihn im Auge, er ist kein Mensch.

Kaum merklich nickte er Zack zu, dann warten sie.

Ich weiß, was du meinst und ich denke ja ebenso darüber... Also warten wir... Sollte dieser Ignis wirklich kein Mensch sein, welche Fähigkeiten würde er wohl besitzen?

Bisher verhält der Fremde sich ja auch nicht auffällig.

Ach, das war doch auch alles zum Mäusemelken!

Nun war er schon nicht mehr alleine und kennt auch irgendwie seine Fähigkeiten und doch kommt er sich wieder so hilflos wie bei Noctis damals.

Das Schlimme ist nur, egal wie er es dreht und wendet, Kadaj steht der Brillenschlange

am nächsten.

Sehr gut kann er sich das Szenario vorstellen, wenn er nun... nein, wenn sie beide nun auf Ignis losgehen würden.

Der Mensch würde sich dazwischen stellen, obwohl dieser selber achtsam ist.

Lieber mache ich mich zum Affen, als dass ich irgendwas Gefährliches riskiere... Aber ja, wie wahr -, antwortete er schon seine ungleichen Gedanken mit, als auch er zur Treppe sah und den dritten Vampir entdeckte.

Na endlich!

Er wird schon wissen, was zu tun ist!

Resigniert beobachtet er nun genau was geschieht, einerseits erleichtert, andererseits auch leicht angespannt und Zack scheint es ähnlich zu gehen.

Nach der Vorstellung schritt der Ältere auf sie beide zu und am liebsten hätte Reno ein anderes Gesicht gesehen.

Ihre Befürchtungen scheinen wahr zu sein und so nickte er erneut kaum merklich. Also doch einer von uns?

Auf Angeals Anweisung hin, behielt er den Fremden weiterhin im Auge. Was genau sollen wir denn nun tun? Ihn einfach beobachten und abwarten?

Ja, er ist schon leicht gereizt.

Es kann doch nicht sein, dass hier nun einer nach dem Anderen antrabt, ohne jegliche Begründungen.

Und gerade dann, wenn die Brüder alleine waren und alle "sehr starken" Personen ausgeflogen sind!

Zum Affen machen?

Angeal grinste sich einen ins Fäustchen, sagte aber vorerst nichts, sondern nickte einfach.

Ignis war ein Vampir.

Was für einer wussten sie nicht und da war es erforderlich, ihn im Auge zu behalten und eventuell heimlich zu hinterfragen, was genau seine Absichten waren. Wir warten und vielleicht können wir Kadaj erst mal aus seiner Angriffsfläche locken.

Und wie?, wollte Zack wissen, der zwar nahe genug stand, aber ihn nicht einfach so packen und wegzerren wollte.

Der Hund wäre eine Möglichkeit, merkte Angeal ruhig an, ehe er kurz in der Küche verschwand und nach diesem sah.

Einen Moment wartete er, dann aber rief er nach Kadaj. „Ich glaube, deinem Hund geht es wieder schlechter. Er zuckt im Schlaf.“

„Er zuckt?“ Verwirrt sah Kadaj in Richtung Küche, erhob sich dann aber und sah lieber doch nach.

Nicht, dass es ihm wirklich schlecht ging oder er gar Schmerzen hatte.

Besorgt schritt er an Reno und Zack vorbei in die Küche, sah aber, dass sein Hund weder zuckte, noch sonst etwas hatte.

Er schlief einfach und schmatzte.

Was sollte das nun?

Verwundert und mit hochgezogener Augenbraue sah Kadaj zu Angeal, der stumm ins Wohnzimmer deutete und mit Händen und Füßen versuchte zu erklären, dass noch ein Vampir anwesend war. Erst verstand Kadaj nur Bahnhof, doch als Angeal vier Finger zeigte, dazu auf seine spitzen Zähne, verstand er und schluckte. Ignis also auch und bestimmt wusste er von Noctis, wo er zu finden war.

Verdammt.

Die Blitzbirne war alles andere als dumm, ziemlich gerissen und zudem ein Genie, wenn es um knifflige Sachen ging.
Kadaj streichelte kurz seinen Hund, dann aber ging er zurück ins Wohnzimmer und setzte sich lieber auf den Sessel.

Das war eine gute Idee, aber ebenso auch eine gute Frage.
Der Hund?, fragte er etwas verwirrt, sah ihm aber dann nach und verstand schließlich. So war das also gemeint, ja, darauf sprang der Silberling auch wirklich an!
Nun konnte er den anderen Vampiren auch unbesorgt und konzentriert im Auge behalten.
Nun hatte er weniger Probleme damit, obwohl es ihn immer noch störte.
Nachdem Kadaj auf Angeals Ruf in die Küche gefolgt war und nun wieder zurückkam, zeigte er den beiden freundlichen Vampiren in dem er sich auf den Sessel setzte, dass er ihre Botschaft verstanden hatte.
Nun war die Frage, was wollte Ignis nun wirklich?
Wenn er auf ihrer Seite steht, dann könne er das doch sicherlich einfach so sagen?
Hatten die Drei überhaupt schon darüber gesprochen, warum er hier aufgekreuzt ist?
Reno war so mit Zack und Angeal im Gespräch, dass er das gar nicht wirklich mit bekommen hatte. Du, Zack, außer uns beiden, haben die sich nun nur angestarrt oder auch schon unterhalten?
Es war ihm ja schon fast peinlich, das zu fragen und so oft er auch versuchte, im Kopf des Anderen herumzuwühlen, so entdeckte er nichts... Außer Vergangenheit mit Noctis.
Viele Gedanken von ihrer Reise damals.
Nach seinem Geschmack sind das schon zu viele Gedanken darüber, so als ob...
Natürlich, der Andere muss mit Absicht an ihre damalige Reise denken, damit Reno nichts weiter finden konnte.
Ernst sah er ihn an und so wie es scheint, hat Ignis seinen Blitzgedanken bemerkt und schenkte ihm ein leichtes, kaum merkliches Grinsen, für Reno aber mehr als genug.
Ihm war mehr als nur klar, dieser Typ vor ihm hat eine Menge zu verbergen und so wie es bei dem Rothaarigen ankommt, nichts Gutes im Sinn.

Zack sah eine Weile vor sich hin, zuckte kurz, als Reno sich gedanklich meldete und wissen wollte, ob man sich schon unterhalten hatte.
Soweit er mitbekommen hatte, eher nicht. Der scheint darauf hinzuarbeiten, dass wir möglichst keinen Verdacht schöpfen.
So schien es jedenfalls, denn das Grinsen war alles andere als nett, was Ignis über die Lippen kam.
Irgendwas hatte der vor aber was?
Irgendwas musste das mit Kadaj zu tun haben.
Oder mit Noctis selber?
Immerhin kannte der den ja auch und die waren so was wie Freunde.
Den Anderen kannte er dann wohl auch und... Zack sah misstrauisch zur Tür, dann zu Reno. Ich hab das dumme Gefühl, dieser Prompompom taucht hier auch auf.
Blöder Name, den konnte sich doch keiner merken und überhaupt, was war das überhaupt für einer?!

Angeal hob lediglich die Augenbraue hoch, sah dann aber zu Loz und seufzte. „Wo ist eigentlich der andere?“, wollte er wissen. „Yazoo? Nun, der schmolzt in seinem Zimmer und da wird er wohl vorerst nicht rauskommen.“

Angeal nickte. Reno wir brauchen dringend einen Plan. Zack könnte recht haben und wenn beide von Noctis gewandelt wurden, dann sehen wir etwas alt aus.

Das scheint aber so eben in die Hose gegangen zu sein, da wir ihn ja verdächtigen.. Und das ist ihm nicht entgangen. Nur schwer konnte er ein Knurren unterdrücken. Loz ist bisher der Einzige, der nicht weiß, was wirklich Sache ist. Na ja und Yazoo halt, der aber zum Glück auf seinem Zimmer ist. Reno sah zu Zack und dann ebenfalls zur Tür.

Ob es sich um eine Falle handelt? Wenn sie alle Vampire sind, dann haben wir aber ein mächtiges Problem, teilte er dem Schwarzhaarigen wieder mit und sah von der Tür zu Angeal und schließlich in die Runde.

Stimmte ja, das konnte Angeal gar nicht wissen.

Etwas entrüstet sah er schließlich Angeal an.

Bitte?

War er für das Pläne schmieden zuständig?

Dann seufzte er innerlich und sah wieder zu Ignis.

Nein, einen Plan hatte er nicht, ihm fiel auch nichts Gescheites ein. Er würde improvisieren, was er nun auch tat!

Er schickte Yazoo einen Gedanken, ob dieser ihn auch annehmen wird, ist eher fraglich.

Aber der Mensch war der Einzige, der nicht anwesend war und somit unbeobachtet handeln konnte.

Hey Yazoo, ich hoffe, du schenkst mir Glauben. Ich weiß, ich geh dir wahrscheinlich tierisch auf den Keks. Aber könntest du dich per Handy erkundigen, wo sich Vincent und Cloud aufhalten? Und bitte, bleib im Zimmer! Solltest du irgendwie Hilfe brauchen, ruf mich in deinen Gedanken! Frag nicht großartig nach, sondern mach bitte einfach!

Ja klar, es war nicht gerade freundlich ausgerichtet, aber immerhin hatte er Bitte mit eingefügt.

So teilte er Angeal und Zack mit, er habe was in die Wege geleitet, sie sollen weiterhin wachsam bleiben und ihm alles überlassen. Dann schritt er ein bis zwei Schritte in den Raum hinein, Richtung Ignis, lächelte ihn freundlich an und schickte auch ihm einen Gedanken.

Gerade heraus, er hatte halt keinen Plan!

Jo, Ignis! Ich weiß, dass du deine Gedanken abschirmst! Also, was genau führt dich her? Feindlich oder freundlich? Das war wohl Reno, wie sie ihn alle kannten.

Ignis war nicht zu unterschätzen und das hatte Kadaj auch schon angemerkt.

Aber dass er so gerissen und schlau war, war erschreckend und nicht vorhersehbar gewesen.

Eine Falle? Gut möglich, aber dafür ist er derzeit zu still und Small Talk will ich ehrlich gesagt nicht mit dem halten, murrte Zack gedanklich auf und grinste aber, als Angeal einen Plan wollte, Reno aber vorerst wohl keinen hatte.

Gut, er hatte auch keinen parat, immerhin musste man schnell agieren und... Hm?

Scheinbar hatte Reno doch einen Plan, immerhin saß er da, überlegte oder aber er sprach gedanklich mit Kadaj oder jemand anderem?

Nur wer?

Loz?

Wohl kaum, der trank in Ruhe sein Bier und las Zeitung.

Vielleicht?

Ja, natürlich.

Yazoo.

Er war oben, damit noch in Sicherheit und er...

Reno war echt genial und jetzt blieb nur abzuwarten, ob Yazoo überhaupt reagierte, wenn irgendwer anderes in seinem Kopf sprach.

Tatsächlich war Yazoo anfangs verwirrt, als er plötzlich Reno in seinem Kopf vernahm und der ihn vor irgendwem oder etwas warnte.

Und das war unten bei Kadaj?

Was machten die bitte?

Däumchen drehen?

Yazoo grummelte, schnappte sich dann aber sein Handy und rief kurzerhand Cloud an. Es dauerte, bis der sich meldete und fragte, ob es brannte oder warum er mitten in einem Auftrag anrief!

„Wie lange braucht ihr noch?“, fragte Yazoo so leise wie möglich. „Nicht mehr lange, aber wieso flüsterst du?“

„Weil unter ein Dritter sitzt und er vermutlich...“

„Wer?“, fragte Cloud rasch und wartete.

„Wohl jemand, den Kadaj kennt, aber der nicht so freundlich ist, wie man annimmt.“

Cloud seufzte am anderen Ende, ehe er antwortete. „Ich schick dir Vincent. Er müsste in der nächsten halben Stunde dann bei euch sein.“

„Danke“, lächelte Yazoo schwach, legte auf und hoffte das Beste.

Was genau unten los war, wusste er nicht, nur, dass Reno mit Zack unten war und ebenso Loz und zusammen würden sie schon die kleine Diva mit Namen Kadaj schützen.

Wenn nicht?

Er würde sie eigenhändig grillen, vierteilen und am Baum aufhängen.

Besonders diesen anderen Vampir, der müde lächelnd Reno anblickte und seine Brille zurechtrückte. Ich bin nicht hier, um Kadaj oder irgendwem anderen zu schaden. Ich bin hier, weil jemand auf dem Weg hierher ist und der einen ziemlichen Hals auf ihn hat. Ignis nahm seine Brille ab, putzte diese und setzte sie wieder auf. Prompto sagt dir was?, wollte er wissen und sah Reno gestochen scharf an.

Das mit dem 'zu still' hatte er nicht so verstanden.

Je stiller man war, desto weniger konnte man sich verplappern, sollte man eine Falle planen, oder war das eine falsche Ansicht seitens Reno?

Nee, Small Talk wollte er an und für sich auch nicht mit der Brillenschlange führen, doch die anderen beiden ließen ihm auch keine andere Wahl.

Er blieb noch kurz in Yazoo's Kopf, wollte überprüfen, ob er seiner Bitte nachkam und erleichtert schloss er kurz seine Augen, ehe er auf Ignis zu gegangen war.

Yazoo's Gedanken waren somit für ihn wieder uninteressant und der Mensch konnte völlig beruhigt sein.

Doch so wie der rothaarige Vampir diesen Mensch einschätzen konnte, würde der sich nie wieder völlig entspannt in Renos Nähe aufhalten.

Aber auch verständlich!

Wer mag schon Fremde in seinen Gedanken wiederfinden?

Hellhörig sah er Ignis an.

Er will niemanden schaden?

Sein Blick wandelte sich in Skepsis um.

Du willst dich also als Schutzschild vor Kadaj und diesem Jemand stellen?, fragte er ihn und legte seinen Kopf ganz leicht schief. Sorry, aber mein Gedächtnis ist noch nicht wieder ganz da. Was will dieser Prompto? Geht es um Noctis?

Das konnte alles kein blöder Zufall sein.

Erst taucht dieser reiche, auf Rache gesinnter Bengel auf, dann diese Brillenschlange und nun soll da noch ein Dritter von dem kommen?

Da fällt ihm gerade ein, laut den Erinnerung in dessen Kopf, war da noch ein vierter im Bunde.

Ernst sieht er ihn nun an. Dann seid ihr schon mal zu dritt... und eure Nummer vier?

Woher wisst ihr eigentlich die Adresse? Welcher Spur folgt ihr hierher?

Sollte Reno schon so verblendet sein, dass er es einfach so übersehen hat?

Kadaj meinte, keiner von denen hätte seine Adresse!

Doch Zack und Angeal müssten doch etwas wahr nehmen, oder sind sie ebenso schon verblendet?

Als Schutzschild?

Ignis sah Renos skeptischen Blick und schüttelte den Kopf. Nein, so nicht. Eher so, damit er nicht zu Schaden kommt.

Damit war ihm nicht geholfen und Ignis wusste leider nur zu genau, warum Prompto hier auftauchen würde.

Allen voran wegen Noctis und daher nickte er auch auf Renos weitere Gedanken. Er war schon immer hinter Noctis her und damals war Kadaj einfach da und hatte die Aufmerksamkeit, die er haben wollte.

Ignis seufzte leise, sah kurz zu Kadaj, der mittlerweile eingeschlafen war und mit einem Kissen kuschelte.

Er wird Noctis herausholen wollen und das wird er mit Druck und mit Kadaj versuchen. Und wenn er das schaffen würde, dann Gute Nacht.

Dabei dachte Ignis kurz an Gladio.

Er war stark gewesen und doch war er tot.

Ein herber Verlust.

Wir waren zu viert. Gladio ist tot und er kommt nicht wieder. Ausgesaugt bis zum letzten Tropfen und keine Wandlung hatte stattgefunden, zudem wies er bereits erste Anzeichen von Zersetzung auf.

Kein schöner Anblick und nochmal musste er so etwas auch nicht sehen oder miterleben.

Zwar war er nicht genau dabei, aber...

Hu? Ignis sah auf und dann grinste er aber, als Reno wissen wollte, wie es kam, dass man Kadaj seine Adresse scheinbar wusste. Nun, das ist einfach. Ich kenne Kadaj schon länger, dazu seinen Geruch und wenn man dem nachgeht, dann findet man ihn auch. Natürlich nur dann, wenn man auch weiß, in welcher Stadt er lebt.